

Veranstaltung



19.09.2022 13:30 Uhr - 20.09.2022 13:00 Uhr

ABGESAGT! Fachpraxisforum - Niedrigschwellige, mitschwingende Hilfen bei Familien mit psychischen Erkrankungen – Änderungen durch das neue KJSG

Was sind die Inhalte des neuen Paragraphen und wie wird er von Fachpraktiker:innen beurteilt? Welche Anwendungserfahrungen gibt es bereits damit? Welche Chancen bietet er für freie Träger für die Fortführung, Verbesserung oder Verstetigung ihrer Angebote für Familien mit psychischen Erkrankungen?

Fachpraxisforum - Niedrigschwellige, mitschwingende Hilfen bei Familien mit psychischen Erkrankungen - Änderungen durch das neue KJSG

Kindern von psychisch kranken und/oder suchtbelasteten Eltern passgenauer und niedrigschwelliger helfen zu können - das war das übergeordnete Ziel der "AG Kipke", die im Rahmen der SGB VIII Reform 19 Empfehlungen zur neuen Ausrichtung und besseren Zusammenarbeit zwischen Kinder- und Jugendhilfe, dem Gesundheitswesen sowie weiteren Institutionen wie z.B. Schule und Kita vorlegte. Nicht alle Forderungen wurden übernommen, aber mit einem stark veränderten §20 (Notbetreuung des Kindes) im neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) ist ein Anfang gemacht.

Was sind die Inhalte des neuen Paragraphen und wie wird er von Fachpraktiker:innen beurteilt? Welche Anwendungserfahrungen gibt es bereits damit? Welche Chancen bietet er für freie Träger für die Fortführung, Verbesserung oder Verstetigung ihrer Angebote für Familien mit psychischen Erkrankungen?

Jüngst haben die beteiligten Fachorganisationen und Verbände aus der AG Kipke einen Monitoring- und Evaluierungsprozess ihrer 19 Empfehlungen von der Bundesregierung gefordert. Was muss weiterhin auf fachpolitischer und kommunaler Ebene vor Ort getan werden?

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen der Frühen Hilfen, der Familien- und Schwangerschaftsberatungen, Mutter-Vater-Kind-Einrichtungen sowie an Interessierte aus weiteren Feldern der Kinder- und Jugendhilfe. Nach Impulsbeiträgen zur rechtlichen und fachpolitischen Situation wird es jeweils konkrete Praxisbeispiele geben. Im SKF ist das Themenfeld "Familien mit psychischen Erkrankungen" fest im Feld seiner sozialen Arbeit verankert. Es ist daher ausdrücklich gewünscht, dass die Teilnehmenden in den sich anschließenden Diskussionen ihre Erfahrungen und Fragen aus den eigenen Projekten zur Unterstützung und Begleitung von Kindern psychisch kranker Eltern einbringen.

Wir freuen auf Ihre Erfahrungen und Einschätzungen und die Diskussion mit Ihnen!

Veranstaltung

Gefördert vom:



Programm

Montag, 19. September 2022

- 13:30 Uhr Ankommen
- 14:00 Uhr **Begrüßung und Programmvorstellung**
Dr. Heike Berger
- 14.30 Uhr **Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (§20 KJSG) - Gestaltung von Vereinbarungen zwischen Familienpflege und öffentlichem Träger**
Stephan Trossen
Impulsbeitrag mit anschließendem Workshop mit integrierter Kaffeepause
- 17.30 Uhr Resumee und Ende 1. Tag
- 18.00 Uhr Abendessen

Im Tagungshaus sowie in unmittelbarer fußläufiger Entfernung in der Dortmunder Innenstadt stehen Ihnen viele Orte für kollegiales geselliges Beisammensein zur Verfügung.

Dienstag, 20. September 2022

- 9:00 Uhr Begrüßung 2. Tag
- 9:15 Uhr **Verbesserung der Situation für Familien mit psychischen Erkrankungen - Politischer Umsetzungsstand und praktische Erfahrungen vor Ort**
BAG Kinder psychisch kranker Eltern (N.N.)
Workshop mit integrierter Pause
- 12:30 Uhr **Auswertung und Ausblick**
- 13.00 Uhr Mittagessen und Abreise

Organisatorische Hinweise

Referent:innen

Stephan Trossen, Fachbereichsleiter Psychosoziale Beratung und ambulante Hilfen
Caritasverband Main-Taunus e.V./ Beratungszentrum Caritas Main-Taunus
N.N., BAG Kinder psychisch kranker Eltern

Veranstaltung

Gefördert vom:



Tagungsort

[Jugendherberge Dortmund](#)

Jugendgästehaus Adolph Kolping
Silberstr. 24 - 26
44137 Dortmund
0231 140074

Kosten

Die Kosten der Veranstaltung betragen **210,00 €**.
Eine Rechnung erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Rücktrittsbedingungen

Es werden nur schriftliche Absagen (auch Mail oder Fax) akzeptiert.
Die Stornokosten betragen bei Absage später als

- 8 Wochen vor Beginn: 25% aller Kosten
- 4 Wochen vor Beginn: 40% aller Kosten
- 2 Wochen vor Beginn: 80% aller Kosten
- 1 Woche vor Beginn: 100%.

Anmeldung

Anmeldungen bitte schriftlich bis zum **22.06.2022** an den SkF Gesamtverein e.V.
Vanessa Koch koch@skf-zentrale.de, Telefon 0231 557026-60, Fax 0231 557026-16
Die TN-Anzahl ist begrenzt.

Tagungsleitung

Dr. Heike Berger, Fachreferat Kinder- und Jugendhilfe; SkF Gesamtverein e. V.,
Dortmund

Kontakt

Organisatorische Rückfragen bitte an Vanessa Koch
koch@skf-zentrale.de, Telefon 0231 557026-60, Fax 0231 557026-16

Veranstalter

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.
Agnes-Neuhaus-Str. 5, 44135 Dortmund
Telefon 0231 557026-0
Fax 0231 557026-60
www.skf-zentrale.de



Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen der Frühen Hilfen, der Familien- und Schwangerschaftsberatungen, Mutter-Vater-Kind-

Veranstaltung



Einrichtungen sowie an Interessierte aus weiteren Feldern der Kinder- und Jugendhilfe.

Termin:

19.09.2022 13:30 Uhr - 13:00 Uhr

Kosten:

Die Kosten der Veranstaltung betragen 210,00 €. Eine Rechnung erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Veranstaltungsort:

Jugendherberge Dortmund

Silberstr. 24 - 26

44137 Dortmund

<https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/dortmund-641/portraet/>

Ansprechpartner:

Dr. Heike Berger (berger@skf-zentrale.de, +49 (231) 557026-24)

Vanessa Koch (koch@skf-zentrale.de, +49 (231) 557026-16)

Veranstalter:

SkF Gesamtverein e. V.